

4. Fonds, Vereine und Arbeitszweige:		
Evangelische Studentengemeinde		
von der Kirche A. B.	114.000,—	
von der Kirche H. B.	6.000,—	120.000,—
Gustav-Entz-Stiftung		
von der Kirche A. B.	114.000,—	
von der Kirche H. B.	6.000,—	120.000,—
Diakonische Helfer		
von der Kirche A. B.	266.000,—	
von der Kirche H. B.	14.000,—	280.000,—
Evangelischer Presseverband		
von der Kirche A. B.	277.200,—	
von der Kirche H. B.	2.800,—	280.000,—
Arbeitsgemeinschaft Evang. Missionsrat		
von der Kirche A. B.	9.500,—	
von der Kirche H. B.	500,—	10.000,—
Evangelisches Museum		
von der Kirche A. B.	332.500,—	
von der Kirche H. B.	17.500,—	350.000,—
Ökumenischer Rat der Kirchen		
von der Kirche A. B.	71.250,—	
von der Kirche H. B.	3.750,—	75.000,—
Theologiegaststudenten		
von der Kirche A. B.	47.500,—	
von der Kirche H. B.	2.500,—	50.000,—
Campingmission		
von der Kirche A. B.	33.250,—	
von der Kirche H. B.	1.750,—	35.000,—
Äußere Mission		
von der Kirche A. B.	760.000,—	
von der Kirche H. B.	40.000,—	800.000,—
Evangelisches Religionspädagogisches Institut		
von der Kirche A. B.	524.400,—	
von der Kirche H. B.	27.600,—	552.000,—
		47.202.516,53

Verwendungen:

1. Bundeszuschuß	S	S
an die Kirche A. B.	33.326.000,—	
an die Kirche H. B.	1.754.000,—	35.080.000,—
2. Gemeinsame Dienste:		
Amt für Hörfunk und Fernsehen	1.701.000,—	
Evangelisches Presseamt	1.375.000,—	
Evangelisches Theologenheim	530.000,—	
Evangelische Militärseelsorge	100.000,—	
Religionsunterrichtsfonds	50.000,—	
Evangelische Religionspädagogische Akademie	1.447.000,—	
Dienst an Gehörlosen	26.000,—	
Dienst an Sehbehinderten	10.000,—	
3. Gemeinsame Werke:		
Evangelische Frauenarbeit	1.652.306,—	
Evangelische Jugend Österreich	1.685.000,—	
Diakonisches Werk	824.210,53	
Tage der Diakonie	50.000,—	
4. Fonds, Vereine und Arbeitszweige:		
Evangelische Studentengemeinde	120.000,—	
Gustav-Entz-Stiftung	120.000,—	
Diakonische Helfer	280.000,—	
Evangelischer Presseverband	280.000,—	
Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Missionsrat	10.000,—	
Evangelisches Museum	350.000,—	
Ökumenischer Rat der Kirchen	75.000,—	
Theologiegaststudenten	50.000,—	
Campingmission	35.000,—	
Äußere Mission	800.000,—	
Evangelisches Religionspädagogisches Institut	552.000,—	
		47.202.516,53

Dr. Peter Krömer

Prof Mag. Gerd Zetter
OKR Mag. Balász Németh

Beschluß der 5. Session der 11. Synode A. B.

257. Zl. 3485/96 vom 28. Oktober 1996

Homosexualität — Resolution der 11. Synode A. B.

Anläßlich der 5. Session der 11. Synode A. B. wurde folgende Resolution beschlossen:

Resolution

Die Synode der Evangelischen Kirche Augsburgischen Bekenntnisses in Österreich trifft nach einem dreijährigen Diskussionsprozeß zum Thema Homosexualität und angesichts der umstrittenen Segnungen gleichgeschlechtlicher Paare folgende Feststellung:

1. Wir halten fest an der Ehe als der von Gott gewollten Gemeinschaft von Mann und Frau. Unsere kirchliche Trauung ist eine Segnung dieser Ehe.

2. Die Segnungen gleichgeschlechtlicher Paare in Graz und Wien waren Handlungen außerhalb der geltenden kirchlichen Ordnung und haben zu Unruhe und heftigen Auseinandersetzungen in Kirche und Öffentlichkeit geführt, besonders wegen der Verwechselbarkeit mit einer Trauung.

3. Aus diesem Anlaß erinnert die Synode alle Pfarrerrinnen und Pfarrer an ihre Verpflichtung, die grundsätzliche Übereinstimmung der Kirche (magnus consensus) zu wahren und angesichts neuer Herausforderungen — gerade in ihrem liturgischen Handeln — den Entscheidungen der Synode nicht vorzugreifen.

4. Übereinstimmung ist bei der Befragung der Gemeinden an einem Punkt bereits erzielt worden: Homosexuell geprägte Menschen in der Kirche sind Schwestern und Brüder im Glauben. Sie dürfen in der Gemeinde nicht ausgegrenzt und nicht diskriminiert werden.

5. Uneinigkeit hingegen herrscht derzeit in der Frage, wie diese Grundüberzeugung im seelsorgerlichen Handeln und im kirchlichen Leben umgesetzt werden soll. Darum ist es der Synode noch nicht möglich, eine einhellige Stellungnahme abzugeben.

6. Konsequente und besonnene Weiterarbeit im Fragen nach Gottes Willen ist daher notwendig und wird den Gremien unserer Kirche erneut aufgetragen.

7. Wir bitten alle Glieder der Evangelischen Kirche, die aufgebrochenen Gegensätze auszuhalten, miteinander im Gespräch zu bleiben, einander in Geschwisterlichkeit und Respekt zu begegnen und füreinander zu beten.

Dr. Peter Krömer

MMag. Robert Kauer

Wahlen der 5. Session der 11. Synode A. B.

258. Zl. 3609/96 vom 4. November 1996

Nachwahlen und Ergänzungswahlen Mitglieder synodaler Ausschüsse der 11. Synode A. B.

Theologischer Ausschuß der Synode A. B.

Superintendentin Mag. Luise Müller anstelle

Kuratorin Dr. Barbara Morandini

Stellvertreterin:

Sup.-Kuratorin Ursula Frischauf-Freudenberg anstelle

Kuratorin Gertraud Rief

Religionspädagogischer Ausschuß der Synode A. B.

Stellvertreterin:

Seniorin Mag. Fridrun Weinmann anstelle

Kuratorin Gertraud Rief

Ausbildungsausschuß der Synode A. B.

Stellvertreterin:

Seniorin Mag. Fridrun Weinmann anstelle

Pfarrer Mag. Bernd Hof

Ausschuß für Gottesdienst und Kirchenmusik der Synode A. B.

Seniorin Mag. Fridrun Weinmann anstelle

Pfarrer Mag. Bernd Hof

Pfarrer Mag. Manfred Sauer anstelle

Senior Dr. Herbert Rampler

Nominierungsausschuß der Synode A. B.

Stellvertreter:

Senior Mag. Wolfgang Del-Negro anstelle

Pfarrer Mag. Bernd Hof

Finanzausschuß der Synode A. B.

Stellvertreter:

Jürgen Schmidt anstelle

Kuratorin Gertraud Rief

Rechts- und Verfassungsausschuß der Synode A. B.

Stellvertreter:

Sup.-Kurator Siegfried Legat anstelle

Kuratorin Gertraud Rief

Dr. Peter Krömer

MMag. Robert Kauer

259. Zl. 3483/96 vom 28. Oktober 1996

Wahl eines Landeskirchenkurators

Die Synode A. B. mußte auf der 5. Session der 11. Synode A. B. infolge freiwilliger Amtsniederlegung sowie infolge Ablebens des Landeskirchenkurators Dr. Günter Kunert eine Neuwahl dieses Amtes durchführen. Der Wahl stellten sich als Kandidaten Kurator Leopold Kunrath und Senatspräsident i. R. Mag. Gerhard Onder. In den vorgeschriebenen fünf Wahlgängen konnte keiner der beiden Kandidaten eine Zweidrittelmehrheit erreichen. Nach der Bestimmung des § 31 Abs. 11 der Wahlordnung war die Wahl somit abzubrechen und ist neu durchzuführen.

Infolge dessen verbleibt das Amt bis zur nächstmöglichen Wahl weiterhin bei LKK-Stellvertreter Ass. Prof. Dr. Siegfried Tagesen.

Dr. Peter Krömer

MMag. Robert Kauer

Kundmachungen des Evangelischen Oberkirchenrates A. B.

260. Zl. 3585/96 vom 6. November 1996

Kirchenbeitragseingänge Jänner bis Oktober 1996 mit Vergleichszahlen aus 1995 samt Sup.-Anteilen und Einhebegebühren

	1996	1995
	Schilling	
Superintendentenz		
Wien	52,422.934,99	48,931.451,89
Burgenland	16,907.674,39	16,719.878,17
Niederösterreich	16,527.945,92	15,586.173,10
Steiermark	25,624.997,03	23,060.651,53
Kärnten	21,779.662,04	20,626.318,52
Oberösterreich	26,938.155,73	28,099.380,26
Salzburg-Tirol	17,270.273,55	16,153.714,53
	177,471.643,65	169,177.568,—

Steigerung: 4,90%.

261. Zl. 3692/96 vom 12. November 1996

Lektorentermine

Gesamtösterreichischer Predigtkurs I b vom 7. bis 9. März 1997.

Gesamtösterreichischer Predigtkurs II (Abschluß für die Teilnehmer am Kurs I a und I b) vom 11. bis 13. April 1997.

Lektorenrüstzeit für Wien und Niederösterreich 6. bis 8. Juni 1997.

Alle Kurse finden im Evangelischen Predigerseminar „Theodor-Zöckler-Haus“ in Purkersdorf statt.

„Lektorengespräch für Anfänger“ (Lektorenordnung § 5 Abs. 2 Z. 1) in Wien und Niederösterreich am 10. Feber 1997 von 17 bis 19 Uhr im Hörsaal 2 der Evangelisch-theo-